

TEMPELBERG und ZENTRALORT ?



SIEDLUNGS- und KULTENTWICKLUNG am FRAUENBERG/LB im VERGLEICH

KOLLOQUIUM im SCHLOSS SEGGAU

4. und 5. Mai 2015

Oberer Schlosshof, Seminarraum „Schloss 2“

Aktuelle Forschungsergebnisse geben den Anlass, die Diskussion um die Frage nach dem Frauenberger „Tempelberg“, der altes keltisches Stammeszentrum und diachroner kultischer Mittelpunkt der Region war, wieder aufzunehmen und die Entwicklung zwischen Latènezeit, Römerzeit, Spätantike und Frühmittelalter interdisziplinär und anhand überregionaler Vergleiche zu beleuchten.

Referent*innen:

Slavko Čiglenecki, Ljubljana; Andrea Csapláros, Szombathely; Heimo Dolenz, Villach; Franz Glaser, Klagenfurt; Gerald Grabherr, Innsbruck; Manfred Hainzmann, Graz; Markus Handy, Graz; Christof Hinker, Wien; Stephan Karl, Graz; Gabrielle Kremer, Wien; Felix Lang, Salzburg; Manfred Lehner, Graz; Andrej Pleterski, Ljubljana; Marjeta Šašel-Kos, Ljubljana; Peter Scherrer, Graz; Bernhard Schrettle, Retznei; Otto Sosztarits, Szombathely; Wolfgang Spickermann, Graz; Georg Tiefengraber, Graz; Gerhard Weber, Kempten.

Detailliertes Programm auf www.asist.at oder <http://archaeologie.uni-graz.at>



HISTORISCHE
LANDESKOMMISSION
FÜR STEIERMARK

